

KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 29. Januar 2024
Kantonsratspräsidentin Schmutz Judith

B 9 Hochwasserschutz und Revitalisierung Houelbach, Abschnitt Einmündung Haslibach bis Houelbachstrasse, Stadt Kriens; Entwurf Dekret über einen Sonderkredit / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Für die Kommission Verkehr und Bau (VBK) spricht Kommissionspräsidentin Laura Spring.
Laura Spring: In dieser Vorlage geht es um einen Sonderkredit von rund 4,4 Millionen Franken für den Hochwasserschutz und die Revitalisierung des Houelbachs im Abschnitt Einmündung Haslibach bis zur Houelbachstrasse in der Stadt Kriens. Das Projekt beinhaltet Gewässeröffnungen und Gerinneverbreiterungen des Baches, wodurch das Gewässer mehr Raum erhält. Wegen der Enge innerhalb des Siedlungsgebiets sind zudem zusätzliche Dämme und Mauern sowie eine neue Brücke erforderlich. Ökologisch stellt das Projekt eine wesentliche Aufwertung gegenüber dem heutigen Zustand dar. Das Gewässerprofil wird verbreitert, wodurch das Gewässer mit einem variablen Niederwassergerinne, flacheren Böschungen und einer lockeren Uferbestockung vielfältig gestaltet werden kann. Damit können auch wichtige Ziele für die Gewässerlebewesen berücksichtigt werden. Nicht Bestandteil des Projektes und damit dieses Sonderkredits ist die Anlage Bellenweiher, welche im Oberlauf des Houelbachs liegt und im Eigentum der Stadt Kriens ist. In der Kommission wurden wir aber über dieses Teil des Projektes soweit vorinformiert, und die VBK sieht die spezifischen Herausforderungen dieses Abschnittes und begrüsst es, dass dieser in einem zweiten Schritt bearbeitet wird. In ihrer Sitzung vom 10. November 2023 wurde die VBK über das Projekt informiert, und am 15. Dezember 2023 erfolgte die Beratung der Vorlage. Die Kommission hat die Vorlage dabei als gutes Projekt gewürdigt. Die Stadt Kriens ist zufrieden, und die Einsprachen konnten gütlich erledigt werden. Die ökologische Aufwertung erhöht die Lebensqualität für viele: für die Fische, Libellen und Schmetterlingsarten sowie auch für die Bevölkerung. Es wurden keine Anträge gestellt, und die Kommission hat dem Sonderkredit einstimmig zugestimmt.

Für den Regierungsrat spricht Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdirektor Fabian Peter.

Fabian Peter: Das Resultat der Beratung durch die VBK haben Sie zur Kenntnis genommen. Der Houelbach benötigt einen hochwassersicheren Ausbau, und gleichzeitig kann der Bach revitalisiert werden. Dazu sind Gewässeröffnungen, Gerinneverbreiterungen sowie zusätzliche Dämme und Bauten nötig, weil der Bach durch ein Siedlungsgebiet fliesst. Mit der Revitalisierung erfolgen auch ökologische Aufwertungen. Die Kosten belaufen sich auf rund 4,5 Millionen Franken. Nach Abzug der Beiträge von Dritten verbleiben dem Kanton Kosten von rund 4 Millionen Franken. Nicht Bestandteil ist das Projekt Bellenweiher, welcher Eigentum der Stadt Kriens ist. Dazu ist aber ein wichtiges Anschlussprojekt geplant. Wir bitten

Sie, der Vorlage zuzustimmen.

In der Schlussabstimmung stimmt der Rat dem Dekret über einen Sonderkredit für den Hochwasserschutz und die Revitalisierung des Houelbachs, Abschnitt Einmündung Haslibach bis Houelbachstrasse, Stadt Kriens, wie es aus der Beratung hervorgegangen ist, mit 90 zu 0 Stimmen zu.